



Pressemitteilung

Diskretion bitte: Die innovativen Embella Entsorgungsbeutel lassen Tampons in allen Lebenslagen diskret verschwinden

Die sichere und diskrete Lösung für ein gesundes Wohlbefinden – eine Revolution in der Damenhygiene

Hamburg, Dezember 2014. Der Embella Entsorgungsbeutel bietet die ideale Lösung für ein ganz alltägliches Problem: Immer wieder geraten Frauen in Situationen, in denen die Entsorgung des Tampons zu einer echten Herausforderung gerät. Die Lösung bietet der Embella Entsorgungsbeutel aus recyclingfähigem Polyethylen (PE) – er ist unkompliziert anwendbar, geruchs- und blickdicht und so kompakt, dass er immer dabei sein kann. Beseitigt wird der neuartige Beutel samt Inhalt ganz diskret und hygienisch über den Hausmüll.

Ein Wohlfühlfaktor für alle Lebenslagen

Embella passt als unauffälliger Begleiter in jede Handtasche und verleiht Sicherheit. Der einfach zu handhabende Beutel ist dank innovativem Laschenprinzip einhändig bedienbar. So lässt sich überall die nötige Zurückhaltung wahren: Wer hat schon Lust, sich beim Feiern mit Freunden oder auf Partys mit unnötigen Hygiene-Fragen zu belasten? Auch im Job hat frau oft Wichtigeres zu tun als an die Entsorgung an ihren Tagen zu denken. Embella ist zudem ein verlässlicher Reisebegleiter und verleiht überall ein Gefühl von Freiheit – an einem entspannten Strandtag, beim Klettern in den Bergen oder im Dschungel der Großstadt. Auch zuhause in den eigenen vier Wänden kommt der kleine Beutel ganz groß raus und gewährt zuverlässigen Schutz in intimen Situationen.

Entsorgung auf moderne Art

Laut einer repräsentativen Umfrage spülen immer noch viele Frauen ihre Tampons einfach in der Toilette herunter, anstatt sie in den Müll zu werfen. Doch das kanalisationsschädliche Spülen bekommt weder dem Abwassersystem noch unserer Umwelt. Auch das verbreitete Einwickeln in Toilettenpapier und anschließende Entsorgen im Hausmüll stellt aufgrund unverhältnismäßiger Papiermengen ebenfalls keinen idealen und nachhaltigen Weg dar. Mit Embella bietet sich jetzt eine unkomplizierte wie moderne Lösung des verbreiteten Entsorgungsproblems.

Das Embella-Prinzip: Eine überfällige Erfindung

Hinter Embella steht der 34-jährige Gründer und geschäftsführende Gesellschafter von Embella, Dr. Jan-Niklas Keltsch. Die pfiffige Idee zu dem Entsorgungsbeutel stammt noch aus früheren WG-Zeiten: „Dort kam das Thema auf, dass eine geruchs- und blickdichte Entsorgungsmöglichkeit für Tampons auf dem Markt nicht erhältlich ist. Auch angebotene

Provisorien wie etwa Altpapiertüten waren zur sauberen und unauffälligen Entsorgung nicht geeignet“, so der Kopf des jungen Hamburger Unternehmens. „Ich konnte es kaum glauben, dass es für ein so alltägliches Problem keine adäquate Lösung gab – so wurde das Embella Prinzip geboren.“ Ein guter wie innovativer Einfall, denn jetzt bestätigten Forschungsstudien die Marktlücke und untermauerten Keltschs Geschäftsidee – 25 Prozent der Befragten gaben an, dass sie die Idee „ausgezeichnet“ finden, 34 Prozent stuften sie als „sehr gut“ ein.

Aktuell ist Embella bereits bei den zwei großen Drogeriemärkten dm und BUDNI im Sortiment.

Über Embella

Die Embella GmbH wurde 2013 in Hamburg gegründet und bietet eine innovative sowie patentierte Lösung zur diskreten und sicheren Entsorgung von Damenhygieneprodukten. Der praktische Entsorgungsbeutel ist geruchs- und blickdicht und sorgt auf Reisen, im Job oder beim Ausgehen für sicheres und dezentes Entsorgen von Tampons. Das Unternehmen geht aus einem vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie geförderten Start-up-Projekt hervor. Im Rahmen dieses Projekts wurde in Partnerschaft mit der TU Hamburg-Harburg die Produktentwicklung durchgeführt.

Pressekontakt:

Ziegfeld Enterprise GmbH

Rilana Rentsch

rilana.rentsch@ziegfeld-enterprise.de

040 / 38 68 74 – 63

Christina Krause

christina.krause@ziegfeld-enterprise.de

040 / 38 68 74 – 65